



Jahresausbildungsbefehl 2019

Bezug: 1. LKdo BY Kdr vom 13.11.2018 (Jahresweisung 2019)
2. LKdo BY Kdr ohne Az/offen vom 19.11.2018 (Befehl Aufstellung/Erprobung LRgt)

Anlg.: - 1 - (Jahresvorhabenübersicht)

Rückblick

Das Ausbildungsjahr 2018 hat für den Stab mit seinen BVK und KVK, die unterstellten RSUKp und die beorderungsunabhängige Reservistenarbeit (bu ResArb) die erwartet hohe Vorhabendichte ergeben. Raum für Orientierungshalte gab es selten, da Anzahl und Qualität der eigen- und fremdinitiierten Aufgaben den gesamten Betrachtungszeitraum über ununterbrochen hoch blieben. Neben dem für einen teilaktiven Stab bereits regelmäßig voll auslastenden Grundbetrieb galt es u.a.

- den geplanten Zertifizierungsdurchgang für die RSUKp in 2019 durch verschiedene Übungsvorhaben in Vorbereitung auf eine Unterstellung unter Landesregiment BAYERN (LRgt BY) und die Umschulung der RSUKr nach neuem Schießausbildungskonzept umzuplanen,
- die Übungen LÜKEX 2018 zu unterstützen und REGEX 2018 durchzuführen,
- die Teilnahme von Personal der BVK/KVK an diversen Lehrübungen der Organisationsbereiche gemäß Vorgaben LKdo BY sicherzustellen,
- die DRM 2018 und den Tag der Bundeswehr zu unterstützen.

Die Zielerreichungsrate war wie im Vorjahr sehr hoch, auch weil die Bereitstellung von Reservistendienstleistungstagen unseren Anforderungen entsprach; für 2019 erwarte ich in dieser Hinsicht keine substantiellen Einschränkungen.

Auch in diesem Jahr musste unser Stab wieder eine Einzelabstellung in den Auslandseinsatz leisten. Ich danke dem eingesetzten Soldaten für seine Teilnahme an dem fordernden Einsatz und freue mich, dass ihm rechtzeitig zum Weihnachtsfest bei seiner Familie eine unversehrte Rückkehr in das Heimatland möglich war.

...

Alle unsere Arbeitsbereiche haben neben dem in der Regel reibungsfrei etablierten Grundbetrieb auch in 2018 Höhepunkte in Ausbildung und anderen Vorhaben erlebt.

Die Regionalen Sicherungs- und Unterstützungskompanien

Die Höhepunkte 2018 für die RSUKp MFR/OFR/UFR orientierten sich schon früh an den erwarteten Herausforderungen - Rezertifizierung oder Neuordnung - für das Jahr 2019. Bei den Kompanien setzte mit einem gemeinsamen Truppenübungsplatzaufenthalt in HAMMELBURG im Bereich des Schießens mit Handwaffen die einheitliche Umschulung nach neuem Schießausbildungskonzept ein. Damit werden sich unsere Kompanien noch stärker für ein enges Zusammenwirken mit aktiven Truppenteilen und mögliche zukünftige Aufgaben qualifizieren.

Da einige ungediente Bewerber aus der RSUKp UFR in 2018 ihre Ausbildung nach weniger als zwei Jahren mit einer Rekrutenbesichtigung erfolgreich abschließen und damit krönen konnten, wurde auch die Ausbildung ungedienter Bewerber zum RSU-Soldat einen spürbaren Schritt nach vorne gebracht.

Zur Gewährleistung der zukünftigen personellen Einsatzbereitschaft in den RSUKp lag erneut besonderes Augenmerk auf aktiver Personalwerbung/-gewinnung, z.B. auch bei Messen und anderen öffentlichen Veranstaltungen. Durch diesen oftmals außerhalb von Rahmendienstzeiten fallenden persönlichen Einsatz unserer Soldatinnen/Soldaten wurde ein wichtiger Beitrag zur personellen Einsatzbereitschaft aller drei Kompanien geleistet.

Im Ausbildungsjahr 2019 wird die Umschulung nach neuem Schießausbildungskonzept fortgesetzt werden. Die Erweiterung bestehender Fähigkeiten und Fertigkeiten ist dabei zugleich Beitrag zur Aufstellung eines Landesregiments (LRgt) in Pilotfunktion in BAYERN. Mit der Entscheidung zugunsten des LRgt wird die Einbindung der fränkischen RSUKp mit spürbaren Erweiterung bisheriger Aufgaben mit entsprechendem Anpassungsdruck für die Ausbildung einhergehen. Hier müssen die Kompanien ggf. näher zusammenrücken und sich gegenseitig noch intensiver als bisher schon unterstützen.

Eines muss klar sein: Eine Erweiterung des Auftrages um signifikante Heimatschutzaspekte wird aller Voraussicht nach nicht unter Einschränkung oder gar Verzicht auf bisherige Qualitätsforderungen erfolgen. So kann es erforderlich werden, bisherige Fähigkeiten zu erhalten und wo immer möglich zu vertiefen und zugleich neue zu erwerben, das Ganze bei ständigem Bemühen um neues gedientes und ungedientes Personal, um den erforderlichen Nachwuchs in den Kompanien vor allem auf Mannschaftsebene sicherzustellen.

Ich danke allen Soldaten der RSUKp MITTEL-, OBER- und UNTERFRANKEN für ihr beispielhaftes Engagement. Im vergangenen Jahr hatte ich an dieser Stelle festgestellt, dass Heimatschutz Zukunft habe. Das gilt mit den nun erwarteten Entwicklungen umso mehr.

Wir wollen alles dafür tun, dass Sie auch zukünftig in Ihrer Beorderung einen „Mehrwert“ erleben. Bleiben Sie daher auch 2019 den Kameraden und Kameradinnen Ihrer Kompanie treu und werben Sie wo immer möglich bei Gedienten und Ungedienten im individuellen Umfeld für die „Sache RSU“. Ich wiederhole mich gerne: Heimatschutz hat Zukunft!

Die Verbindungsorganisation

Höhepunkte in der Ausbildung der BVK und KVK waren in UNTER- und MITTELFRANKEN unterschiedliche Mittelpunktveranstaltungen und Planübungen, die regelmäßig mit viel „Herzblut“, hohem persönlichem Aufwand und Sorgfalt vorbereitet und durchgeführt wurden.

Für die BVK/KVK in OBERFRANKEN und Teile des Stabes in NÜRNBERG war REGEX 2018 die mit Abstand größte Herausforderung und damit auch Ausbildungshöhepunkt.

Die Projektgruppe aus BVK OBERFRANKEN und den KVK BAYREUTH Stadt und Landkreis hatte eine ausgezeichnete Übungsanlage geschaffen, für deren Umsetzung durch den Stab und das BwDLZ VEITSHÖCHHEIM in SCHNEY eine geeignete Rahmenorganisation bereitgestellt werden konnte. Auf diese Weise war es möglich, 8 KVK mit 2 zivil besetzten FüGK 3 Tage lang in unterschiedlichen Katastrophenhilfeszenarien nach § 35 (1) GG gemeinsam üben zu lassen. Unter anderem die Regierungspräsidentin und der Regierungsvizepräsident von OBERFRANKEN, die Landräte der Landkreise BAMBERG und LICHTENFELS und der Polizeipräsident von OBERFRANKEN ließen es sich nicht nehmen, sich persönlich vor Ort informieren zu lassen. Obgleich sich diesjährige und vorjährige REGEX vor allem in organisatorischer Hinsicht deutlich unterschieden, erfuhren wir 2018 genauso viel positive Resonanz unserer Partner aus Katastrophenschutzbehörden und Blaulichtorganisationen und die offen bekundete Absicht, die nächste REGEX in OBERFRANKEN in mindestens gleichem Maße unterstützen zu wollen. Vor diesem Hintergrund sehe ich auch 2019 unserer konzeptionell neuen REGEX - erstmals in MITTELFRANKEN - mit Freude entgegen.

LKdo BY hatte mit dem Kommandobefehl 07/2018 einheitliche Richtlinien für die Aus-/Weiterbildung der VKdo im Kommandobereich festgelegt. Auf Grundlage dieser Vorgaben war es möglich, 26 eigene Teilnehmer in die Informationslehrübung (ILÜ) des Zentralen Sanitätsdienstes in FELDKIRCHEN und die ILÜ LandOp in MUNSTER/BERGEN als Beobachter einzusteuern. Da mit einer Teilnahme nahezu immer hoher Erkenntnisgewinn verbunden ist, beabsichtige ich, in 2019 noch mehr Teilnehmer in eine größere Anzahl von Lehrübungen und Leistungsschauen einzubinden.

Für die Verbindungsorganisation insgesamt war 2018 ein vorhabenreiches Jahr. Viele BVK/KVK haben meine Mindestforderungen zu Art und Anzahl eigener Veranstaltungen bei weitem übertroffen. Wo viel Licht ist, ist auch Schatten: Auf der einen Seite gibt es VKdo, die nahezu monatlich eigene Veranstaltungen durchführen.

Auf der anderen Seite VKdo, die bereits längere Zeit mit der Erfüllung der Mindestforderungen ringen oder gar keine eigene Übung oder DVag durchgeführt haben. Gerade die REGEX-Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den professionell besetzten FüGK bestärken mich in der Auffassung, dass auch Übungshäufigkeit zum Erhalt unserer eigenen Professionalisierung spürbar beiträgt. Ich erwarte daher von allen in 2019 die Erfüllung der Mindestvorgaben und werde mir regelmäßig zum Sachstand vortragen lassen.

Ich danke unseren hoch engagierten VKdo für Ihre Einsatz- und Leistungsbereitschaft in 2018 und bitte sie, nicht nachzulassen. Diejenigen, die bezüglich der Übungsintensität über sich noch Luft nach oben erkennen, bitte ich „in die Hände zu spucken“ und neu anzugreifen. Unsere Mitbürger zählen in Katastrophen und besonders schweren Unglücksfällen auf eine leistungsfähige Verbindungsorganisation der Bundeswehr.

Die Beorderungsunabhängige Reservistenarbeit

In unserer bu ResArb wurden 2018 insgesamt 123 Veranstaltungen als DVag angeboten, von denen 99 DVag letztendlich durchgeführt werden konnten. Die Summe der Veranstaltungen war dabei knapp unter dem Niveau des Vorjahres, einige DVag konnten wiederum aufgrund mangelnder Teilnehmerzahlen oder fehlendem Leitungs-/ und Funktionspersonal im Bereich der gemeldeten Reservisten nicht durchgeführt werden. Hier sehe ich deutlichen Raum für Verbesserungen in 2019.

Zumindest gelang es, einzelne, zunächst im Rahmen von DVag angestrebte Ausbildungsziele auch im Zuge von VVag zu erreichen. Die Trennschärfe in der Definition DVag/VVag wurde finalisiert und umgesetzt.

Highlight des Jahres in der bu ResArb war zweifelsfrei die Teilnahme an der DRM 2018 in GARLSTAEDT. Durch im Vorfeld bilateral nicht immer geeignete Absprachen und Informationsweitergabe entstanden z.T. besondere Herausforderungen in der Vorbereitung. Der hierdurch erhöhte Aufwand an Planung und Organisation stand letztendlich in Bezug auf das Gesamtergebnis in ungünstigem Verhältnis, so dass ich hier signifikanten Verbesserungsbedarf erkenne. Die diesjährigen Erfahrungen sind durch alle Beteiligte auszuwerten, um die Teilnahme an der für 2020 geplanten DRM mit Weitblick planen und vorhandene Synergien in Schulterschluss zwischen Stab und den Verantwortlichen des VdRBw e.V. effizient nutzen zu können. Die Umorganisation der Ausbildung unserer Wettkampfkader ist ein erster Schritt zur Steigerung der Effizienz.

...

Darüber hinaus haben unsere Reservisten im Jahr 2018 an unterschiedlichen nationalen und internationalen Vergleichswettkämpfen, wie zum Beispiel dem „Dreifrankensteinwettkampf“ in BURGHASLACH, den Wettkämpfen „ITALIAN RAID“ in der Lombardei/ITALIEN und „BLUE NAIL“ in DÄNEMARK sowie der „Nimwegenmarsch“ in den NIEDERLANDEN teilgenommen.

Die Vorgaben in der bu ResArb für das Jahr 2018 wurden grundsätzlich erfüllt. Für 2019 gilt es aber, die im Jahr 2018 initiierten Maßnahmen weiter voranzubringen und deren Umsetzung im Rahmen von Dienstaufsicht zu überwachen. Allem übergeordnetes Ziel 2019 ist und bleibt es, im Rahmen attraktiver DVag geeignete Reservisten für die Teilnahme an weiteren Veranstaltungen zu gewinnen und für eine Beorderung - vor allem auch für die RSUKp / im LRgt - zu begeistern.

Der Stab

Dem Stab in NÜRNBERG danke ich sowohl für das Steuern, Koordinieren und Überwachen, aber auch für das Zuarbeiten, Planen, Vorbereiten und Durchführen von 370 großen und kleinen Vorhaben in 2018.

Zusammenarbeit und Unterstützung

Nicht zuletzt danke ich auch in diesem Jahr dem LogBtl 467 in VOLKACH als Patentruppenteil der fränkischen RSUKp, dem BwDLZ in VEITSHÖCHHEIM, dem StOÄ ROTH und dem KasKdt der Otto-Lilienthal-Kaserne ROTH, der 9./FJgRgt 3, dem SanVersZ und der 7./ und 8./LwAusbBtl aus ROTH sowie und dem BwDLZ INGOLSTADT - StOS ROTH, den unterschiedlichen TrT an den StO HOF, VEITSHÖCHHEIM; PFREIMD, WEIDEN, HAMMELBURG und INGOLSTADT, die auch 2018 durch personelle, materielle, organisatorische und administrative Unterstützung nicht selten signifikant zur Auftragserfüllung RegStTerrAufg Nord beigetragen haben.

Ausblick

Der auch politisch stärker ausgeprägte Heimatschutzgedanke, der Ende 2017 nur in der Ferne am Horizont wahrzunehmen war, hat sich nunmehr konkretisiert. Unser Beitrag zur Aufstellung des LRgt wird voraussichtlich nicht nur auf Ebene des Stabes und der RSUKp unsere größte Aufmerksamkeit erfordern. Ich muss Sie daher erneut bitten, sich auch in 2019 mit hohem Fleiß und Eifer der neuen Herausforderungen anzunehmen und sie gemeinsam zu einem guten Ergebnis zu führen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Nächsten für Weihnachten und den Jahreswechsel frohe Festtage, Abstand zum Dienstalltag, gute Erholung und ein erfolgreiches, gesundes und glückliches neues Jahr 2019.

...

1. Lage

a. Lage übergeordneter Dienststellen

Mit der jüngst stärkeren Betonung der Landes- und Bündnisverteidigung (LV/BV) und der deutlich akzentuierten Rolle der Bundeswehr für den Schutz der Bürger im Inland rückt besonders die Reserve der Bundeswehr wieder stärker in den Fokus. Fähigkeiten zur Erfüllung der Aufgabe Heimatschutz sowie zur Unterstützung des Host Nation Support (HNS) sind besonders gefordert. Dazu wird die Territoriale Reserve als gleichberechtigter und integrierter Bestandteil von Einsatzstrukturen für die Aufgaben der Bundeswehr im Bereich Heimatschutz und HNS weiterentwickelt. In diesem Zusammenhang hat Kommando Streitkräftebasis einen Ausplanungsvorschlag für ein LRgt erarbeitet und angewiesen, das Ausplanungsergebnis im Rahmen eines Pilotprojektes ab 01.04.2019 ergebnisoffen zu erproben, um Erkenntnisse für eine mögliche Aufstellung weiterer LRgt zu gewinnen. Kernaufträge sollen sein:

- Sicherungs-, Schutz- und Unterstützungsauflagen für die auf deutschem Hoheitsgebiet oder im Transit befindlichen verbündeten Streitkräfte und Organisationen der NATO/EU sowie im Rahmen HNS im Frieden und bei LV/BV zu erbringen,
- einen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung im Rahmen Heimatschutz im Frieden und bei LV/BV durch Unterstützung der für innere Sicherheit zuständigen zivilen Stellen zu leisten,
- beim Schutz der Bevölkerung durch Schutz Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) im Rahmen der Amtshilfe sowie Schutz militärischer Objekte im Frieden und bei LV/BV mitzuwirken, und
- Hilfe zur Unterstützung zuständiger ziviler Stellen bei Naturkatastrophen, schweren Unglücksfällen und Großschadenslagen zu leisten.

Ebenso wie der Stab des LKdo BY sollen die RegStTerrAufg identifiziertes Mob-Ergänzungspersonal zu den Ausbildungs- und Übungsveranstaltungen des LRgt abstellen. Im Rahmen ihrer „Standardausbildung“ stützen sie sich dabei verstärkt auf die Ausbildungsangebote des Landesverbandes BAYERN im Verband der Reservisten der Bundeswehr (VdRBw) ab.

Dazu ist eine intensive Abstimmung zwischen dem Stab LKdo BY und den RegStTerrAufg und Anpassungen der individuellen Ausbildungsplanungen notwendig. Ebenso wichtig ist die Einbindung des VdRBw in das Pilotprojekt.

Dieses Pilotprojekt ist der wichtigste operative Schwerpunkt LKdo BY in den Jahren 2019 bis 2021.

b. Eigene Lage

Absicht LKdo BY ist es, mit den 3 fränkischen RSUKp den Nukleus für das zukünftige LRgt zu bilden. Dazu wird die befohlene standardisierte Zertifizierung bzw. Rezertifizierung der bayerischen RSU-Kompanien bis auf weiteres ausgesetzt.

Die Verfügbarkeit von RD-Tagen und die derzeit noch günstige Verfügbarkeit von DPÄk-Personal geben uns die Möglichkeit, unseren Auftrag auch im Bereich der Verbindungsorganisation und der bu ResArb gemeinsam mit dem Primärauftrag zur Aufstellung des LRgt BY erfüllen zu können.

Da sich unsere jährliche ZMZ-Übung REGEX auch 2018 als fortgesetztes Pilotprojekt bewährt hat, halte ich für 2019 an dem erprobten Ansatz für MITTELFRANKEN fest.

2. Auftrag

RegStTerrAufg Nord ist beauftragt,

- die Ergänzungsausbildung der RSUKr im Zusammenhang mit der Aufstellung und Erprobung LRgt gemäß gesonderter Befehlsgebung durchzuführen,
- die Ausbildungsplanungen konsequent an den Erfordernissen für die erfolgreiche Durchführung des Pilotprojektes auszurichten, um eine qualitativ hochwertige und standardisierte Ausbildung in den RSUKp MFR/OFR/UFR sicherzustellen.

Darüber hinaus ist

- die Ausbildung für Ungediente bei den RSUKp fortzuführen,
- ein „Military Expert on Mission“ auszubilden und vorzuhalten,
- die Teilnahme des Personals der BVK/KVK an Lehrübungen 2019 der OrgBer gemäß Vorgaben LKdo BY sicherzustellen,
- die Durchführung 55. Münchener Sicherheitskonferenz ggf. zu unterstützen,
- die personelle Unterstützung des Lagezentrums gemäß gesonderter Befehlsgebung sicherzustellen,
- die Ausbildung im neuen SAK so zu intensivieren, dass die Qualifikation „Schiessausbilder/Schiesslehrer neues SAK“ lehrgangsgebunden erworben werden kann.

3. Durchführung

a. Eigene Absicht ist es,

die ursprünglich für eine Rezertifizierung in 2019 vorgesehenen Ausbildungszeiträume der RSUkp zur Aus-, Fort- und Weiterbildung im Sinne der Auftragserfüllung LRgt zu nutzen und alle anderen Vorhaben der Sicherstellung unseres Beitrages zur Aufstellung LRgt nachzuordnen.

b. Einzelaufträge:

(1) Alle Angehörigen RegStTerrAufg Nord und ust TrT stellen sich darauf ein, allgemein oder im Rahmen ihres ständigen Aufgaben- und Zuständigkeitsbereiches,

- alle Maßnahmen zur Aufstellung LRgt zu unterstützen,
- als identifiziertes MobErgPers zu Ausbildungs- und Übungsvorhaben LRgt abgestellt zu werden,
- neben einer fähigkeitsbezogenen Abstellung auch im Rahmen querschnittlicher Dienstposten für den Einsatz oder einsatzgleiche Verpflichtungen herangezogen zu werden,
- Maßnahmen der Personalgewinnung und -bindung durchzuführen oder zu unterstützen,
- bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung von Übungen zu unterstützen,
- zur Planung, Vorbereitung und Durchführung militärischer Hilfeleistungen beizutragen,
- die Abfertigung von Personal im Rahmen von Personalverlegungen und Kontingentwechsel deutscher Einsatzkontingente am Verkehrsflughafen NÜRNBERG zu unterstützen.

(2) S 1:

- Federführung für alle Maßnahmen der Personalgewinnung und -bindung des Stabes, hier Schwerpunkt,
- Bearbeitung und verzugsarme Ausgabe der neuen elektronischen Truppenausweise und Tätigkeitsabzeichen ZMZ.

(3) S 3 Ausb/Üb/Eins:

- Planen aller ggf. geforderten Maßnahmen zu Unterstützung der 55. Münchener Sicherheitskonferenz,

- Koordinieren aller ggf. zur Unterstützung des LZ LKdo BY erforderlichen Maßnahmen gem. gesonderter Befehlsgebung,
- Bereithalten/ggf. Ausbilden von wenigstens einem Military Expert on Mission und mindestens 2 Schießausbildern/Schießlehrern neues SAK,
- Planen, Vorbereiten und Durchführen je einer Schieß- und IGF-Woche, einschl. vorgeschalteter IGF- / KLF-Abnahmeterminen und AGSHP-Schießen zur Inübungshaltung der Schießfähigkeit,
- Planung und Vorbereitung eines 3-tägigen Seminars zur Politischen Bildung,
- Planen, Vorbereiten und Durchführen eines mindestens 3-tägigen Seminars zur Lebenskundlichen Unterrichtung,
- Planen, Vorbereiten und Durchführen einer Unteroffizierweiterbildung auf der SOINHÜTTE,
- Planen, Vorbereiten und Durchführen einer internen Jahresplanungskonferenz 2020.

(4) S 3 bu ResArb:

- Treffen aller Maßnahmen zur Personalgewinnung für eine Beorderung bei RSUKp/LRgt BY/RegStTerrAufg Nord, hier Schwerpunkt,
- Ausplanen von grundsätzlich mindestens 6 DVag pro FwRes in 2019, zuzüglich Veranstaltungen im Verbund und für besondere Interessengebiete (z.B. AKRO/AKRU),
- Sicherstellen erfüllter IGF/KLF-Leistungen als Qualifikation für die Teilnahme an Hochwertveranstaltungen nach Absprache mit dem VdRBw, Vorrang bei der Weiterbildung von Leitungs-/ und Funktionspersonal durch Reservisten,
- Neuorganisation der Ausbildung der Wettkampfkader der einzelnen Regierungsbezirke in Franken in Zusammenwirken mit dem VdRBw,
- Erhöhen und Intensivieren der Trainings- und Wettkampftätigkeit des Wettkampfkaders zur Vorbereitung der DRM 2020, dabei:
- Erbringen aller IGF/KLF Leistungen der Wettkämpfer als Voraussetzung für die Teilnahme an einer Auslands-DVag bzw. einem internationalen Vergleich als Training,
- Steigern der Nachweiserbringung für IGF/KLF-Leistungen bei Reservisten der Allgemeinen Reserve.
- Unterstützen des „Tages der Infanterie“ in der 28. KW,
- Beitreten zur Deckung eines möglichen Unterstützungsbedarfs für den Tag der Bundeswehr und das Benefizkonzerts der BigBandBw in ERLANGEN.

...

(5) S 3 RSU:

- Überwachen und Koordinieren der Erfüllung geforderter Zielsetzungen und Leistungsanforderungen für das Pilotprojekt LRgt BY, hier Schwerpunkt,
- Sicherstellen der Ausbildung der unterstellten RSUKp im Rahmen der Vorgaben aus TP 1, um bei Bedarf personelle Unterstützung bei Ausbildungs- und Übungsvorhaben LRgt leisten zu können,
- Koordinieren der Umschulung der RSUKp nach Neuem Schießausbildungskonzept,
- Abstimmen, Synchronisieren und Harmonisieren der Ausbildung mit allen RSUKp in BY, um so eine reibungslose und verzugsarme Aufwuchsfähigkeit sicherstellen zu können,
- Unterstützen der Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung für RSUKr mit der Zielsetzung Erhöhung Beorderungsquote und Aufwuchs/Regeneration der Schlüsseldienstposten und Mannschaften,
- Planen, Vorbereiten und Durchführen einer Regionaltagung RSU,
- Teilnehmen an den RSU-Tagungen KdoTerrAufgBw,
- Überwachen und Sicherstellen der dienstpostengerechten Ausbildung,
- ggf. Koordinieren von Wachunterstützung für militärische Liegenschaften.

(6) S 3 BVK/KVK:

- Steuern und Koordinieren der Planung, Vorbereitung und Durchführung REGEX 2019 in MITTELFRANKEN, hier Schwerpunkt,
- Unterstützen der Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung BVK/KVK mit der Zielsetzung Erhöhung Beorderungsquote,
- Planen, Vorbereiten und Durchführen einer Regionaltagung für BVK/KVK sowie einer gemeinsamen Jahresausbildungsbesprechung BVK/KVK/RSUKp/AllgRes,
- Steuern der Teilnahme von Personal BVK/KVK an Lehrübungen 2019 der OrgBer gemäß Vorgaben Lkdo BY.

(7) S 4:

- Leisten aller ggf. geforderten logistischen Beiträge RegStTerrAufg Nord zur Vorbereitung und Durchführung der Aufstellung LRgt und sonstiger Schwerpunktvorhaben RegStTerrAufg Nord/ust TrT,
- Sicherstellen der materiellen Einsatzbereitschaft und Prüffähigkeit § 78 BHO.

...

(8) S 6:

- Leisten aller ggf. geforderter IT-Beiträge RegStTerrAufg Nord zur Vorbereitung und Durchführung der Aufstellung LRgt BY und sonstiger Schwerpunktvorhaben RegStTerrAufg Nord/ust TrT,
- Überwachen der IT-Sicherheit im ust Bereich, Bearbeiten und Fortschreiben des IT-SichhKonDSt,
- Administrieren der IT-Ausstattungen RegStTerrAufg Nord und ust TrT.

(9) BeaBwZMZ, BVK und KVK:

- Planen, Vorbereiten und Durchführen REGEX 2019 (KVK FÜ (L), N und ER), hier Schwerpunkt,
- Teilnehmen an REGEX 2019 gem. gesonderter Befehlsgebung (BVK/KVK MFR/UFR),
- Stärken aller Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung BVK/KVK/RSUKr,
- Durchführen von Regionaleinweisungen in Zusammenwirken mit den a.Z.a. Katastrophenschutzbehörden für Angehörige des eigenen BVK/KVK,
- Weiterführen der Dienstpostenausbildungen (Vervollständigung aktuell noch fehlender Ausbildungsanteile) gem. Zentralverfügung B2-226/0-0-2 in Zusammenwirken mit RegStTerrAufg Nord bis 31.12.2019,
- Durchführen von mindestens einer eigenen Übung bis zu 3 Tagen nach § 61 SG und einer DVag nach § 81 SG pro Halbjahr, Schwerpunkt 2019: Wiederholungsausbildung Basisfähigkeiten und -fertigkeiten für die Aufgabenwahrnehmung in der Einsatzzelle BVK/KVK,
- Teilnehmen an maximal einer fremdgeplanten Mittelpunktübung (sofern nicht ständige Praxis als regionaler Ausbildungsverbund von bis zu 3 BVK/KVK),
- Teilnehmen an den KatSBespr/ -Üb und institutionalisierten Helfertreffen („Blaulichtstammtisch“) im Zuständigkeitsbereich.

(10) RSUKp MITTELFRANKEN/ OBERFRANKEN/ UNTERFRANKEN:

- Erfüllen geforderter Zielsetzungen und Leistungsanforderungen für das Pilotprojekt LRgt, hier Schwerpunkt,
- Umschulen der RSUKp nach neuem SAK bis Ende 2019,
- Einstellen auf kurzfristige Terminänderungen in der Ausbildungsplanung vor dem Hintergrund noch fehlender Leistungsanforderungen,

...

- Durchführen von Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung für RSUKr/LRgt mit der Zielsetzung Erhöhung Beorderungsquote und Aufwuchs/Regeneration der Schlüsseldienstposten und Mannschaften,
- Teilnehmen an der Regionaltagung RSU und RSU-Tagungen KdoTerrAufgBw gem. gesonderter Befehlsgebung,
- Überwachen und Sicherstellen der dienstpostengerechten Ausbildung,
- ggf. Leisten von Wachunterstützung für militärische Liegenschaften im Zuständigkeitsbereich RegStTerrAufg Nord,
- ggf. Unterstützen des Tages der Bundeswehr und des Benefizkonzerts der BigBandBw in ERLANGEN. gem. gesonderter Befehlsgebung.

c. Maßnahmen zur Koordinierung:

- (1) Ausbildungsvorhaben über den Schwerpunkt LRgt hinaus sind unter Anlegung eines strengen Maßstabs für die erforderliche Kräftebindung auf das erforderliche Maß zu reduzieren und Veranstaltungen, die nur indirekt auf unseren Auftrag bezogen sind, ausschließlich bei verfügbaren freien Kapazitäten durchzuführen.
- (2) Die Bearbeitungszeiträume für Entwürfe der Befehlsgebung eigener Vorhaben stehen in enger Abhängigkeit zu den terminlichen Vorgaben BAPersBw und KarrCBw NÜRNBERG.
Befehlsentwürfe für
 - Übungen sind bis 12 Wochen vor dem Durchführungstermin,
 - DVag sind bis 4 Wochen vor dem Durchführungstermin vorzulegen.
- (3) Im Zuge der Aufgabenerfüllung haben eigene „Kürveranstaltungen“ solange zurückzustehen, bis die Erfüllung der aufgegebenen Pflichten sichergestellt ist.
- (4) In der bu ResArb RegStTerrAufg Nord sind für 2019 insgesamt 82 DVag mit Haushaltsmitteln hinterlegt. Ich verbinde mit dieser hohen Zahl ausgeplanter Veranstaltungen die Erwartung an einen spürbaren Zuwachs von Freiwilligen vor allem für eine Beorderung in unseren RSUKp/dem LRgt.
- (5) Aufgrund der Dislozierung RegStTerrAufg Nord und ust TrT ist für den Nachweis erbrachter IGF/KLF-Leistungen Eigeninitiative erforderlich. Aufgrund der baulichen Einschränkungen am StO ROTH sind alle Möglichkeiten zu nutzen, die Abnahmen an dislozierten StO über den VdRBw oder bei Fremdtruppenteilen zu erledigen. Alle aktiven Sdt und Sdt der Reserve RegStTerrAufg Nord sind angehalten, befohlene Leistungen bis zum 13.09.2019 bei S 3 vorzulegen. Unvollständige Leistungsnachweise müssen ggf. in einer IGF-Pflichtwoche in ROTH ergänzt werden.

...

4. Einsatzunterstützung

a. Munition:

Die Munition für die Vorhaben gem. Anlg. 1 steht zur Verfügung.

b. Haushaltsmittel:

Eine zeitgerechte Maßnahmenanmeldung/Befehlsgebung ist Voraussetzung für die reibungslose Sicherstellung der Einsatzunterstützung. Für die gem. Anlg. 1 geplanten Vorhaben gelten die erforderlichen Haushaltsmittel als zugewiesen. Änderungen in der Vorhabenplanung sind unverzüglich über S 3 zu beantragen.

5. Führung und Fernmeldewesen

Entfällt.



Klaedtke
Oberst

Verteiler:

LKdo BY:

- Kdr
- StvKdr
- ChdSt
- S 3
- PersR beim LKdo BY

RegStTerrAufg Nord:

- Kdr
- StvKdr
- S 1 bis S 6 einschl. FwResSK und UstgPers RSUKr
- Ltr BVK/KVK
- KpChef RSUKp UFR/MFR/OFR

LogBtl 467:

Kdr, zgl. StOÄ VOLKACH

StOÄ:

- StOÄ HAMMELBURG
- StOÄ HOF
- StOÄ ROTH
- StOÄ VEITSHÖCHHEIM
- StOÄ WEIDEN
- StOÄ PFREIMD

RegStTerrAufg Ost und Süd:

- Kdr
- StvKdr
- S 3

StO ROTH:

Ltr SanVersZ ROTH
Ltr ZentrUstgEl OSLw StO ROTH
KpChef 7./ und 8./LwAusbBtl
KpChef 9./FJgRgt 3
Ltr StOS ROTH

BwDLZ VEITSHÖCHHEIM:

- Ltr
- Beauftr HH

BezOrgLtr VdRBw UFR/ MFR/ OFR